

Wohngebiet II der Wohnungsbaugesellschaft Vetschau (WGV)

Schlagwörter: [Wohnanlage](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Vetschau / Spreewald

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Wohngebiet II der Wohnungsbaugesellschaft Vetschau (WGV)
Fotograf/Urheber: Dr. Barbara Kündiger



Die Wohnanlage wurde ebenso wie die Wohnanlage I der Wohnungsbaugesellschaft Vetschau zwischen 1960 und 1985 errichtet. Sie liegt südlich der Kraftwerkstraße und entstand, um die Arbeitskräfte in den Bereichen der Energieproduktion (Kraftwerk und Braunkohlenförderung) mit Wohnraum zu versorgen. Einige Gebäude der ursprünglichen Bebauung sind nach der Wende abgerissen worden, die verbliebenen Bauten wurden saniert.

Datierung:

- Errichtung: ab 1.1.1967

Quellen/Literaturangaben:

- <https://wgv-spreewald.de/wohngebiete/wohngebiet-2.html> (Zugriff am 20.3.2023)
- https://stadt.vetschau.de/cms/upload/dokumente/2018/Stadtentwicklung/Stadtentwicklungskonzept_INSEK/INSEK-ENDVERSION_2015.pdf (Zugriff am 20.3.2023)
- https://wgv-vetschau.de/cms/upload/pdf/mitgliederinfo_15072007.pdf (Zugriff am 20.3.2023)

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Wohngebiet II der Wohnungsbaugesellschaft Vetschau (WGV)

Schlagwörter: Wohnanlage

Ort: Vetschau/Spreewald

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 46 42,04 N: 14° 04 57,09 O / 51,77834°N: 14,08252°O

Koordinate UTM: 33.436.704,79 m: 5.736.783,69 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.436.815,49 m: 5.738.634,27 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wohngebiet II der Wohnungsbaugesellschaft Vetschau (WGV)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002785> (Abgerufen: 19. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

